



Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0293/2019		Datum: 02.09.2019			
Oberbürgermeister					
Verfasser:	07-Gleichstellungsstelle			Az.:	
Betreff:					
Gleichstellungsplan 2019 - 2024 der Stadtverwaltung Koblenz					
Gremienweg:					
25.09.2019	Gleichstellungsausschuss	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitl.
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt
	TOP			<input type="checkbox"/>	ohne BE
	öffentlich			<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	geändert
				<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen

Unterrichtung:

Am 30.12.2015 trat das neue Landesgleichstellungsgesetz (LGG) Rheinland-Pfalz in Kraft. Anstelle des früheren Frauenförderplans ist nun ein Gleichstellungsplan zu erstellen und nach Ablauf von 6 Jahren fortzuschreiben. Dieser gilt für die Stadtverwaltung Koblenz einschließlich der städtischen Eigenbetriebe. Der Gleichstellungsplan ist ein wesentliches Steuerungsinstrument der Personalplanung und Personalentwicklung. Seine Umsetzung und Überprüfung ist besondere Verpflichtung der Dienststellenleitung, der Personalverwaltung und der Führungskräfte. Gleichwohl ist eine Durchsetzung der Gleichstellung von Frauen und Männern in allen gesellschaftspolitischen und beruflichen Bereichen nur möglich, wenn dieses Ziel im Alltagsleben selbstverständlich gesehen wird. Der Gleichstellungsplan beinhaltet eine Analyse und Entwicklung der Beschäftigungsstruktur und stellt dar, in welchen Bereichen der Stadtverwaltung Koblenz Frauen unterrepräsentiert sind. Er bietet Perspektiven und konkrete Ansatzpunkte zur Gleichstellung von Frauen und Männern und für eine gleichberechtigte Teilhabe von Frauen in allen Berufen, Bereichen und Funktionen der Stadtverwaltung. Gleichzeitig sollen Frauen und Männer die Möglichkeit haben, Beruf und Familie miteinander zu vereinbaren, ohne berufliche Nachteile in Kauf nehmen zu müssen.

Daniela Schüller, Amt für Personal und Organisation/ Statistikstelle stellt in Vertretung für Julia Schughart, Amt für Personal und Organisation ausgewählte Punkte des Gleichstellungsplans 2019 – 2024 vor.